

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Intelligenz- und Tage-Blatt. 1833-1842 1834

21 (24.1.1834)

Karlsruher Intelligenz- und Tage-Blatt.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

N^o. 21. Freitag den 24. Januar 1834.

Anzeige von verlorren und gefundenen Gegenständen.

Verlorren:

Eine weiß und braun gefleckte Hühnerhündin gieng verlorren, derjenige, welchem dieselbe zugelaufen, wird gebeten, solche gegen eine Belohnung auf der Polizei anzuzeigen.

Kauf-Anträge.

(1) Karlsruhe. [Hausversteigerung.] Mit dem bereits zweimal öffentlich dem Verkauf ausgesetzten bisherigen Finanz-Ministerial-Kanzlei-Gebäude, innerer Zirkel N^o. 10. wird eine nochmalige und letzte Versteigerung am Dienstag den 28. dieses Vormittags 10 Uhr von Unterzeichneter Stelle auf ihrem Bureau vorgenommen, und es kann inzwischen wie bisher, die Besichtigung des Hauses sowohl als die Einnahme der Verkaufsbedingungen täglich geschehen.

Karlsruhe den 22. Jan. 1834.

Großh. Domänenverwaltung.

(1) Karlsruhe. [Gartenversteigerung.] Montags den 27. d. M. Nachmittags 4 Uhr läßt Schneidermeister Vogelmann seinen vor dem Rappurrer Thor im 3ten Gewann, neben Naturalienkabinettsdiener Ruppert, anders. neben Fuhrmann Ernst Wittwe liegenden Garten im Gasthaus zum grünen Hof freiwillig versteigern; es wird dabei bemerkt, daß wenn ein annehmbares Gebot erfolge, derselbe sogleich eigenthümlich zugeschlagen wird. Karlsruhe den 23. Jan. 1834.

A. A. Fr. Seippel.

(2) Karlsruhe. [Hausverkauf.] In einer angenehmen Lage der Stadt ist ein zweistöckiges Haus mit zweistöckigem Hinterbau, Hof und Garten aus freier Hand zu verkaufen, und das Nähere zu erfragen auf dem

Commissionsbureau von W. K. 11e.

(1) Karlsruhe. [Verkaufsanzeige.] Bei mir ist eine frische Sendung Oberländer Kirchwasser von vorzüglicher Qualität angekommen und zu haben:

Durbacher u. Oberkircher v. 1830 d. Maas 1 fl.

" " " " 1832 " " 48 kr.

Friedrich Knecht,

Amalienstraße N^o. 29.

Pachtanträge und Verleihungen.

Logis-Verleihungen in Karlsruhe.

Bähringer Straße N^o. 45. ist auf den 23. April ein Logis zu vermieten, bestehend in 8 bis 10 Zimmern, Küche, Keller, Holzremise, gemeinschaftliches Waschhaus nebst Trockenspeicher und 2 verrohrten Speicherkammern. Dasselbe kann auch theilweise abgegeben werden und ist das Nähere im Hause selbst zu erfahren.

In der Amalienstraße N^o. 41. ist im 2ten Stock ein Logis zu vermieten, bestehend in fünf Zimmern, Alkof, Küche, verrohrte Speicherkammer, und schwarze Waschkammer nebst allen Bequemlichkeiten auf den 23. April zu beziehen; das Nähere ist bei Schreinermeister Scherer in der alten Waldstraße zu erfragen.

Für ledige Herrn sind in N^o. 11. der Waldstraße 2 Zimmer mit Bett und Möbel zu vermieten und sogleich zu beziehen.

In der Langenstraße im Haus N^o. 235. ist der zweite Stock, bestehend in 5 tapezirten Zimmern, Antheil am Garten nebst übriger Bequemlichkeit, auf den 23. April zu vermieten, das Nähere ist zu erfragen Langenstraße N^o. 66. im zweiten Stock.

In der Amalienstraße N^o. 13. sind im dritten Stock drei Mansardenzimmer nebst Küche auf den 23. April zu vermieten, nachzufragen in der Akademiestraße N^o. 35.

In der Karlsstraße N^o. 14. ist der 2. Stock mit 5 Zimmern, Küche, Keller, 2 Kammern, Holzremise und sonstiger Zugehör auf den 23. April zu vermieten.

In der Herrenstraße N^o. 12. ist ein kleines Logis im Hinterhaus zu vermieten, bestehend in Stube, Kammer, Küche, Keller, Holzremise nebst Speicherkammer und kann bis den 23. April bezogen werden.

Am Eck der Akademie, und Karlsstraße, nahe bei der Münz ist ein Logis von 3 großen Zimmern, Altkof, eine verrohrte Speicherkammer nebst sonstigen Erfordernissen auf den 23. April zu beziehen. Näheres ist an der Ecke bei Metzgermeister Scherer zu erfragen.

Im Hause der Sabine Heinefetter No. 20. in der Karlsstraße, ist der erste und zweite Stock, Hof, Keller, Speicher, Stall und Remise nebst Antheil an dem Garten, so wie auch alle sonstigen Bequemlichkeiten sogleich oder auf den 23. April zu vermieten. Im dritten Stock zu erfahren.

In der alten Kronenstraße No. 13. ist ein Logis zu vermieten, bestehend in Stube, Kammer, Küche, Keller nebst Holzremis, auf den 23. April zu beziehen.

In der langen Straße No. 116. ist ein Logis im 2. Stock sogleich oder auf den 23. April zu vermieten; solches besteht in einem Saal, Eckzimmer und Küche nebst sonstigen Bequemlichkeiten, auch können auf Verlangen im untern Stock zwei Zimmer die sich zu einem Laden eignen, dazu gegeben werden.

In der verlängerten Spitalstraße No. 3. ist im mittlern Stock ein Logis, bestehend in einer Stube, Altkof, Kammer, Küche, Keller, Holzstall, auf den 23. April zu beziehen.

In der neuen Waldstraße No. 73. ist ein Logis im 2. Stock mit 4 Zimmern, Küche, zwei Speicherkammern und Trockenspeicher, Keller, Holzstall, gemeinschaftliches Waschhaus auf den 23. April zu vermieten; ebendasselbst ist im Hinterhaus im untern Stock ein Logis mit Stube, Kammer, Altkof, Küche, Speicherkammer, Keller, Holzstall und gemeinschaftlichem Waschhaus zu vermieten, das auf den 23. April bezogen werden kann, das Nähere ist im Hinterhaus im zweiten Stock zu erfragen.

Bei Gottlieb Dietrich in der Bähringerstraße No. 7. ist im zweiten Stock ein Logis zu vermieten, bestehend in 3 tapezirten Zimmern nebst einer Kammer auf dem Gang, Küche, Keller, Holzstall nebst allen Bequemlichkeiten auf den 23. April zu vermieten.

Bei Seifensieder Burckhardt, Kronenstraße No. 10. ist bis zum 23. April im Hinterhaus ein Logis zu beziehen, bestehend in Stube, Altkof, Küche, Keller, Holzstall und Speicherkammer.

In der verlängerten Kronenstraße No. 58. nächst dem Ruppurrer Thor ist ein Logis, bestehend in einem Zimmer, Kammer, Küche, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23. April zu vermieten.

In No. 43. der Bähringerstraße ist eine Wohnung von 5 neu tapezirten Zimmern, 1 Altkof, zwei Kammern, Küche, Keller, Trockenspeicher und Waschhaus sogleich oder auf den 23. April zu vermieten. Auf Verlangen können noch weitere Zimmer beigegeben werden.

Fünf ineinander gehende Zimmer vornenheraus auf der Sommerseite, Küche, Keller, zwei Speicherkammern, Holzplatz, großem gemeinschaftlichem Speicher und Waschhaus sind auf den 23. April zu vermieten, bei Kaufmann C. F. Lehmann, Amalienstraße No. 14.

In der neuen Waldstraße No. 85. ist ein bequemes Logis zu vermieten, zu ebener Erde, bestehend in 4 tapezirten Zimmern, wovon 2 heizbar sind, Küche, Keller, Speicherkammer, Holzremise, gemeinschaftliches Waschhaus nebst sonstigen Bequemlichkeiten, und kann bis den 23. April bezogen werden.

In der Erbprinzenstraße im Hause No. 33. ist der zweite Stock, bestehend in 7 Zimmern und einem Salon, Küche, Speicherkammer, 2 Dachkammern, 2 Keller, Holzremise und Antheil am Waschhaus auf den 23. April oder 23. Juli zu vermieten und das Nähere bei Kaufmann Lembke zu erfragen.

Neue Herrenstraße im Hause No. 37. sind auf den 23. April 4 Zimmerchen, Küche, Kammer u. zu vermieten.

Neue Kronenstraße No. 25. ist ein Zimmer zu vermieten mit Bett und Möbel, auf den 1. Februar zu beziehen.

Im Hause No. 34. in der Waldhornstraße sind sogleich oder auf den 23. April 2 Logis zu vermieten, das eine mit 2 tapezirten Zimmern, das andere mit einem Zimmer und Küche nebst sonstigen Bequemlichkeiten.

Auf den kommenden 23. April ist in dem Hause am Eck der Karls- und Erbprinzenstraße No. 15. im mittlern Stock ein Logis zu vermieten, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz und Speicher. Auch für ledige Herren sind Zimmer mit oder ohne Möbel zu vergeben.

Im innern Bickel No. 19. bei Hoffseuer Götz ist im zweiten Stock ein Logis zu vermieten, bestehend in 6 — 7 Zimmern, Küche, Keller, Holzremise, Antheil an der Waschküche nebst Trockenspeicher, und kann auf den 23. April bezogen werden; auch ist daselbst ein Mansardenzimmer an einen ledigen Herrn mit Möbel sogleich zu vermieten.

Bei Färber Brechtel ist ein Logis zu vermieten, bestehend in Stube, Altkof, Kammer, Küche, Keller nebst Speicher und kann sogleich oder auf den 23. April bezogen werden.

Im vordern Birkel am Eck der Adlerstraße, Haus No. 8. ist die 2. und 3. Etage zu vermieten und den 23. April oder 23. July zu beziehen. Die 2te Etage, bestehend in 10 Zimmer nebst Küche, sämmtliche Zimmer in einander gehend, wovon 3 Zimmer im Hintergebäude, großen Salon mit Altane nebst zwei Kabinetten, Nische zu vier Chaisen, Stallung zu 4 Pferden, Waschhaus, Holzremise, Keller und Speicher mit Speicherkammern. Die 3te Etage, 7 Zimmer, nebst Küche, Speicher, Waschhaus, Keller, Holzplatz. Näheres bei Handelsmann Mayer Auerbacher, lange Straße No. 30.

In der langen Straße No. 128. ist der mittlere Stock auf den 23. April zu vermieten, bestehend in 6 Zimmern mit Balkon, Küche, 2 verrohrte Speicherkammern, Keller, Holzremise, gemeinschaftliches Waschhaus, auf Verlangen etwas Garten, Bedientenzimmer und Chaisenremise.

In der Steybanenstraße No. 36. ist der obere Stock zu vermieten, bestehend in 5 Zimmer, Alkof, 2 Kammern, Trockenspeicher, Waschhaus, Keller nebst Holzremis, und kann auf den 23. April bezogen werden.

In der Amalienstraße No. 4. ist der untere Stock, bestehend in 3 Zimmer, Alkof, Küche, Keller, Speicherkammer, Theil am Waschhaus und sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23. April zu vermieten, zu erfragen hintenaus zu ebener Erde.

Neue Herrenstraße No. 27. im Eckhaus bei der kath. Kirche ist ein schönes Logis von 4 — 5 Zimmern, Küche, Keller ic. sogleich oder auf den 23. April zu vermieten, und das Weitere im 3. Stock zu vernehmen.

Am Eck der Adlerstraße No. 20. sind im obern Stock 7 Zimmer, Küche, Keller, Holzremise nebst allen Erfordernissen zu vermieten und kann sogleich oder bis den 23. April bezogen werden; auch sind in die Zähringer Straße gehend 6 Zimmer, Küche, Keller, Holzremise nebst allen Bequemlichkeiten auf den 23. April zu vermieten.

In No. 157. der langen Straße ist auf den 23. April oder einen Monat früher ein Logis von 1 oder 2 bis 3 Zimmern nebst Küche und andern Bequemlichkeiten an eine stille Haushaltung zu verleihen und das Nähere dort zu vernehmen.

In der kleinen Herrenstraße No. 10. ist ein Logis zu vermieten, bestehend in 3 Zimmer, Küche, Keller, Waschhaus auf den 23. April zu beziehen.

In der neuen Thorstraße No. 20. ist ein Logis zu vermieten, bestehend in 4 bis 5 Zimmern nebst übrigen Bequemlichkeiten und kann auf den 23. April bezogen werden.

In der Langenstraße No. 56. ist ein kleines Logis für eine stille Haushaltung auf den 23. April zu vermieten.

Bekanntmachungen.

(1) Karlsruhe. [Anzeige u. Empfehlung.] Wir unterfertigte hiesige Seifenstedenmeister halten uns für verpflichtet, zur allgemeinen Kenntniß zu bringen, daß wir seit zwei Jahren uns bemüht haben, eine ihrem Zweck mehr entsprechende Art von Seife, die sogenannte

Soda- oder Natronseife

zu verfertigen. Nachdem unsere desfalligen Bestrebungen unsern Wünschen aufs vollkommenste entsprochen, wir zur Fabrikation dieser Seife die zweckmäßigsten Einrichtungen getroffen haben, und die von uns bereits abgesetzte Waare von Sachverständigen, bei deren vielmaliger Anwendung den ungetheiltesten Beifall erhielt, so müssen wir, weil diese Fabrikation dahier etwas Neues ist, bemerken, daß diese Seife nunmehr in ganz England und Frankreich eingeführt ist, weil man daselbst zur vollkommensten Ueberzeugung gelangte, daß diese Sodaseife durchaus keine der Wäsche nachtheiligen Stoffe enthält, man damit weiter auslangt und bei allem dem der Wäsche eine unvergleichlich schönere Weiße giebt. Wir sind im Stande diese Seife um denselben Preis, wie die gewöhnliche Seife zu verabsolgen, und empfehlen daher solche.

Franz Weiß.

Heinrich Weiß.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] So eben ist erschienen und wird gratis ausgegeben: Verzeichniß neuer Schriften No. 11, welche in die D. N. Marysche Lesebibliothek aufgenommen wurden.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] Achte Berliner Klaviersaiten sind angekommen und billig zu haben bei

Christ. Heide.

(3) Karlsruhe. [Anzeige.] Bei Damenschneider Sprich, Herrenstraße No. 9. sind mehrere sehr schöne Maskenanzüge für Damen zu verkaufen oder zu verleihen.

(2) Karlsruhe. [Ballanzeige.] Die verehrlichen Mitglieder werden hiermit zu dem subscibirten Bürgerball im Promenadenhaus auf Freitag den 24. d. M. Abends 8 höflich eingeladen.

Dieß.

Frankfurter Börse 22. Jan. 1834.				Pariser Börse 18. Jan.			
pCt.	OESTERREICH.	Geld.	pCt.	BADEN.	Geld.	5 ^o f.	105
5	Metallig. Obligat.	96 ¹ / ₂	4	Rentenscheine	103	3 ^o f.	75
4	ditto dito	86 ¹ / ₂		Lott. Anl. à 50 fl.	85	Emprunt 1832	—
3	Actien oh. Div.	1503		DARMSTADT.		Actions de la banque	—
4	Partial b. Roths.	137 ¹ / ₂	4	Obligationen	100 ¹ / ₂	Rentes de Naples	90
	100 fl. Loose	210		Lott. Anl. à 50 fl.	62 ¹ / ₂	3 ^o f. Espagne	37
	PREUSSEN.			HOLLAND.		Emprunt royal d'Espagne	—
4	Staats-Schuldscheine	98 ¹ / ₂	2 ¹ / ₂	Integr. Obligat.	48 ¹ / ₂	Rente perpétuelle d'Espagne	59 ¹ / ₂
4	Obligat. b. Roths.	91 ¹ / ₂	5	Obligationen v. 1832	92 ¹ / ₂	Emprunt des Cortes	—
	Lott. Anl. à 50 Thr.	53 ¹ / ₂		RUSSLAND.		Emprunt Belge	—
	BAYERN.		6	Insc. b. Granelius et C.	—	London 16. Jan.	
4	Obligationen	101 ¹ / ₂		POLEN.		3 ^o f. Stocks	89 ¹ / ₂
	Lott. Anl. à 500 fl. E.M.	—		Lott. Loose d. Pthr. à 105kr.	63 ¹ / ₂		

Frankfurter Börsenbericht. Ungeachtet daß die Oesterr., Holl. u. Span. Fonds heute keine Besserung erlitten haben, so hielten sich jedoch solche williger als gestern befragt; und es zeigten sich dazu weit eher Nehmer als Geber. Nach Preuss., Poln. und Darmst. Börsen war Frage. Nach der Börse keine Veränderung.

Fremde.

In hiesigen Gasthäusern.

Im Darmstädter Hof. Hr. Herold, Rfm. von Frankfurt. Hr. Stähle, Part. von Stuttgart.

Im Englischen Hof. S. D. der Erbprinzen zu Hohenzollern-Sigmaringen mit Gefolge von Sigmaringen. Hr. Baron von Esbeck, Adjutant daher. Hr. Hartmann, Kaufm. von Frankenthal.

Im Erbprinzen. Hr. Graf Spencer mit Dienerschaft von Mannheim. Hr. Braunhofer, Hofschauspieler daher. Hr. Gaudelius, Rfm. von Frankfurt.

Im goldnen Hirsch. Hr. Zwiesel, Fabrikant von Eperer.

Im goldnen Kreuz. (Post.) Hr. Kleber, Kaufm. von Basel.

Im goldnen Ochsen. Hr. Pfeiffer, Kaufm. von Mainz. Hr. Wapner, Apotheker von Knittlingen.

Im grünen Baum. Hr. Bärtle, Rfm. v. Pforzheim. Hr. Ehrle, Wachtmeister v. Mannheim.

Im Rappen. Hr. Böhringer, Student von Pforzheim.

Im Ritter. Hr. Adler, Gastgeber v. Pforzheim.

Im römischen Kaiser. Hr. Duttenhöfer, Handelsmann von Lauterburg.

Im Salmen. Hr. Bender, Kommissär von Steinbach. Hr. Schulmeister, Rfm. v. Neusfeiffert.

Im der Sonne. Hr. Schreiber, Part. von Mößkirch. Hr. Weismann, Weinändler von Gerlachshausen.

Im Waldhorn. Hr. Robinson, Professor von Meg.

Im weißen Bären. Hr. Seber, Verwalter von Rothenfels. Hr. Kilian, Deconom daher.

Im Jähringer Hof. Hr. Resch, Rfm. v. Marseille. Hr. Waidele, Kaufm. von Lahr. Hr. Goldschmidt, Rfm. von Frankfurt. Hr. Riegenbach, Kaufm. von Basel. Hr. Thibaut, Verwalter von Bernsbach.

In Privathäusern.

Bei Hr. General von Laroche: Frau v. Gemmingen von Pforzheim. — Bei Hr. Geh. Registrator Döbel: Fräulein Deimling von Pforzheim. — Bei Frau Geh. Archivrath Mollers Wittwe: Hr. Witb, Rfm. von Oberstein.

Einpässirt.

Herr. von Otterstätt, k. preussischer Gesandter von Darmstadt.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der C. F. Müllerschen Hofbuchhandlung u. Hofbuchdruckerei.